

## Das CENTRO Kö

# Ein Zugewinn für die Elmstadt Das Centro Kö im Herzen von Königslutter

von Nico Jäkel

**Königslutter.** „Alles unter einem Dach“ - so könnte fast die Behauptung lauten, wenn sie auf das „Centro Kö“ bezogen ist. Und so ist es in der Tat erstaunlich, wie konzentriert hier Wohnen, Leben, Arbeiten, medizinische Versorgung und Nahversorgung Hand in Hand gehen.

### Was ist das „Centro Kö“?

Doch was genau verbirgt sich hinter dem Namen „Centro Kö“ überhaupt? Ganz einfach: Es handelt sich um einen Gebäudekomplex, bestehend aus mehreren Wohn- und Arbeitsgebäuden auf dem ehemaligen Gelände der Zuckerfabrik in Königslutter. Nachdem die Zuckerfabrik abgerissen war, und im Jahr 2005 dort damit begonnen wurde, einen Supermarkt zu errichten, gab es schon im Folgejahr die ersten Überlegungen für ein weiteres Nutzungskonzept. In drei Bauabschnitten entstanden so nun fünf Gebäude mit unterschiedlichsten Nutzungen in direkter Nachbarschaft zum Gewerbepark - und das alles mitten im Herzen der Elmstadt Königslutter, unmittelbar an der B1 gelegen und einen „Katzensprung“ vom Marktplatz entfernt.

Die treibende Kraft hinter dem Projekt Centro Kö war von Anfang an die KreisWohnungsbauGesellschaft (KWG) unter Führung von Wito Johann. Doch, ohne Partner, vor allem hinsichtlich von potenziellen Mietern, ging es nicht. Und so wurde geworben, verhandelt und schließlich mit der ersten Phase der Umsetzung begonnen.

### Ärztelhaus, Therapiezentrum und Betreutes Wohnen

Bis 2010 entstanden in dieser ersten Phase drei Bauten als Stadtvierteltypus. Ein Ärztelhaus und ein Therapiezentrum, die geschickt miteinander verbunden sind, sowie ein Wohnhaus, speziell ausge-



Das neueste Gebäude im Centro Kö-Gesamtkomplex. Damit wird nun elf Jahre nach Beginn der ersten Überlegungen, ein solches Projekt zu beginnen, das Bauvorhaben abgeschlossen. *Foto: privat*

richtet auf Betreutes Wohnen. Beide Objekte waren gefragt: Im Ärztelhaus und im Therapiezentrum siedelten sich schnell zum Beispiel ein Zahntechniker, das Terzozentrum sowie eine Hausarztpraxis an. Während die Arbeit eines Zahntechnikers im Dentallabor wohl kaum einer besonderen Erklärung bedarf, sieht es bei der vermeintlich selbsterklärenden Hausarztpraxis doch wieder anders aus. Diese ist eine überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft, was letztlich eine breitere Aufstellung im Bereich der Allgemeinmedizin und hohe Flexibilität bedeutet. Da die Praxis auch Weiterbildungspraxis ist, an der zum Beispiel auch Studenten beschäftigt werden, ist auch der medizinische Nachwuchs hier gesichert. Beim Terzozentrum dreht sich indes alles um das Thema „Hören“. Hörgeräte stehen dabei nicht zwingend im Fokus, das Terzozentrum einen ganzheitlicheren Ansatz verfolgt und somit auch Gehörtherapien und mehr im Portfolio hat, um Patienten die bestmögliche Option für ihren Bedarf an-

bieten zu können. Somit ist alleine in den ersten Gebäuden schon medizinische Versorgung im Bereich Hören, Dentaltechnik und natürlich Allgemeinmedizin gegeben. Dazu kommen noch weitere Angebote, die dort vorgehalten werden. Das dritte Gebäude des ersten Abschnitts, das dem Betreuten Wohnen dient, war ebenso schnell „ausgebucht“ - was sicher auch dem Umstand geschuldet sein mag, dass nicht nur extrem kurze Wege für Waren des täglichen Bedarfs bestehen, sondern im Erdgeschoss auch direkt ein Restaurant angebunden ist. Dort gibt es, neben einer gemischten Karte, die keine Wünsche offen lässt, auch Bäcker- und Konditorwaren. Insofern versteht sich das „Brisand“ auch als Restaurant und Café.

### AWO Sozialzentrum und Pflegeeinrichtung

Der zweite Bauabschnitt wiederum richtete sich an eine völlig neue Zielgruppe: Das AWO Sozialzentrum, das 2011 fertiggestellt

wurde sowie das AWO Altenwohn- und Pflegeheim, das 99 Pflegeplätze beherbergt und seit 2013 bezogen ist, erweiterte das Centro Kö um den Sozial- und Pflegesektor. Hier wurde bedarfsgerecht geplant und das Gesamtkonzept erfolgreich fortgeschrieben, denn die bereits bestehenden Centro Kö-Gebäude sorgten für die gute Anbindung an medizinische Versorgung, was gerade im Bereich der Altenpflege kein zu vernachlässigender Faktor ist.

### Wohnen für Generationen

Das neueste Gebäude - oder vielmehr der neueste Gebäudekomplex, ist ebenfalls für eine breite Nutzungsbasis konzipiert. Im Fokus steht hier Wohnen für Jung und Alt, bei dem aber auch einmal mehr passende Gewerbeeinheiten eine optimale Versorgung der Bewohner gewährleisten soll. Damit ist die Idee der KWG, ein ganzheitliches Wohnkonzept zu schaffen, nun an seinem Ziel angekommen.



**Ein ganz wesentlicher Bestandteil** innerhalb des Gesamtkomplexes des ehemaligen Geländes der Königslutteraner Zuckerfabrik ist natürlich auch der Einkaufspark in dessen Zentrum das dortige E-Center steht. Durch Geschäfte, die die unterschiedlichsten Bedarfe decken, ist hier eine direkte Versorgungsanbindung für das Centro Kö gegeben. Die Grundsteinlegung erfolgte im Jahr 2005 unter Mithilfe des damaligen Königslutteraner Bürgermeisters Ottomar Lippelt (unteres Foto, links). Binnen kürzester Zeit konnte das E-Center fertig gestellt werden und erfreut sich bei einem enormen Kundenkreis großer Beliebtheit. Der Gesamtkomplex mit den weiteren Geschäften füllte sich ebenfalls sehr schnell. *Fotos: Nico Jäkel*



Amtsgarten 1 38154 Königslutter Tel.: 05353/9179030 Fax: 05353/9179031	<b>Öffnungszeiten</b> Montag 9-13h, 14-18h Dienstag 9-13h Donnerstag 9-13h, 14-18h Freitag 9-13h
---	--

### Raum zum Leben

AWO-Wohn- und Pflegeheime Glockbergstraße und Königslutter



Hier fühle ich mich zu Hause!



Senioren & Pflege  
**Wohn- und Pflegeheime  
Glockbergstraße und Königslutter**  
Glockbergstraße 37a | 38350 Helmstedt | Tel.: (0 53 51) 58 71 - 0 | www.awo-bs.de  
Amtsgarten 7 | 38154 Königslutter | Tel.: (0 53 53) 9 13 88 - 0 | www.awo-bs.de

Mitten  
im **Herz**  
von  
Königslutter

Treffpunkt für  
alle Generationen

## BriSand

Café-Restaurant im CENTRO KÖ

Amtsgarten 3 • 38154 Königslutter  
Tel. 0 53 53-9 90 37 44 • www.brisand.eu

Montag bis Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr

Frühstücksbuffet „Rustikal“ p. P. 11,50 €

Sonnabends Frühstücksbrunch „BriSand“ p. P. 14,95 €

Sonntags „Sonntagsbuffet“ p. P. 15,95 €

Pfifferlingszeit im BriSand

Leckere Pfifferlingsgerichte in verschiedenen Variationen

Täglich Mittagstisch

Denken Sie an Ihre Reservierung! Handzettel liegen im BriSand aus.

### Hausarztpraxis IM CENTRO Kö

Ab 07.08.2017 betreuen wir Sie in neuen Räumlichkeiten:  
Amtsgarten 4, Königslutter, 1. OG

Tel.: (05353) 99 0000

N. Hochgesang, Dr. univ. Padua A. Döhnel,  
Dr. med. A. Biermann, Dr. med. M. Borchert und Team

**WIEDEMANN**  
**ZAHNTECHNIK**  
Ihr Meisterlabor der Zahntechniker-Innung

Deutscher Zahnersatz individuell und anspruchsvoll  
Keine Kompromisse bei Qualität und Material für Ihre Sicherheit  
38154 Königslutter • Amtsgarten 1 • Telefon 0 53 53 / 99 02 34

## Platz für Alle

Wohlfühlen zu jedem Preis



Wer eine neue Wohnung sucht, lässt sich nicht gerne überraschen. Die Kreis-Wohnungsbau-Gesellschaft Helmstedt mbH mit ihrer langen Tradition als einer der größten Wohnungsanbieter in der Region hat das schon lange verstanden. Wer bei der KWG eine Wohnung sucht, kann deshalb davon ausgehen, dass alle Angebote die gleichen Standards erfüllen. In jedem Fall solide und moderne Wohnungen zu fairen Mietpreisen.

Gemeinsam finden wir seit gut 66 Jahren den optimalen Wohnraum für Ihre Bedürfnisse.



Gemeinsam wachsen.

KWG-HELMSTEDT.DE